



Rendsburg, den 31. Mai 2024

Medieninformation

Kompakte Infos zur Europawahl – Wahl-O-Mat kommt am 7. Juni nach Rendsburg

Am Sonntag, 9. Juni, ist Europawahl. Die Bürgerinnen und Bürger der EU wählen an diesem Tag die Mitglieder des Europäischen Parlaments. Erstmals dürfen auch Bürgerinnen und Bürger wählen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sogenannte Erstwähler. Die Stadtverwaltung gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen:

Was wählen die Wahlberechtigten bei der Europawahl?

Bei der Europawahl werden die Abgeordneten des Europäischen Parlaments gewählt. Mit dem Kreuz auf dem Wahlzettel wird eine politische Partei oder eine politische Vereinigung gewählt. Allerdings werden keine bestimmten Kandidaten oder Kandidatinnen der Partei gewählt, sondern eine Wahlliste. Je nach Anzahl der Stimmen für die einzelnen Listen erfolgt die Entsendung ins Europäische Parlament nach der Reihenfolge der Namen auf den Wahllisten: Je mehr Stimmen, desto mehr Personen können in das Europäische Parlament entsendet werden.

Das EU-Recht sieht eine Höchstzahl von 750 Abgeordneten plus den Präsidenten vor. Die Anzahl der Sitze pro Land wird vor jeder Europawahl festgelegt. In diesem Jahr werden 720 Europaabgeordnete gewählt – zuletzt waren es 705. Wie schon 2019 entfallen 96 Mandate auf Abgeordnete aus Deutschland. Damit stellt Deutschland die meisten Abgeordneten im Europäischen Parlament. Bei der Verteilung der Sitze werden die Bevölkerungszahl der Mitgliedstaaten sowie die Notwendigkeit einer Mindestvertretung der europäischen Bürger aus kleineren Ländern berücksichtigt. Der Bundeswahlausschuss hat 34 Parteien und sonstige politische Vereinigungen mit Listen für alle Bundesländer zugelassen.

Wie kommt die Reihenfolge der Parteien auf die Stimmzettel zustande?

Die Reihenfolge der Parteien auf den Stimmzetteln für die Europawahl ist bundesweit nicht einheitlich. Die Reihenfolge der Wahlvorschläge auf den Stimmzetteln wird durch das Europawahlgesetz festgelegt. Sie richtet sich in den einzelnen Bundesländern nach der Zahl der Stimmen, die die Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen bei der Wahl zum Europäischen Parlament 2019 im betreffenden Bundesland erzielt haben. Wahlvorschläge von Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen, die an der letzten Europawahl nicht teilgenommen haben, schließen sich in alphabetischer Reihenfolge der Namen an.

Wie kann ich Briefwahl beantragen?

Jede/r Wahlberechtigte/r wurde durch einen Wahlbenachrichtigungsbrief über die Möglichkeit der Briefwahl informiert. Es gibt die Möglichkeit, die Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes als Antrag für die Briefwahl zu nutzen. Zusätzlich kann über die Internetseite der Stadt Rendsburg unter folgenden Links ein Antrag auf Briefwahl gestellt werden:

- <https://www.rendsburg.de/buergerservice/wahlen/briefwahl#/> (Webwahlschein)
- <https://www.rendsburg.de/buergerservice/wahlen> (digitaler Antrag)

Zusätzlich bietet die Stadt Rendsburg die Wahl direkt vor Ort an:

Hierzu müssen Wahlberechtigte den Wahlbenachrichtigungsbrief und ein Ausweisdokument mitbringen. Das Wahlbüro im Rathaus ist zu den Öffnungszeiten im Bürgerbüro (Raum 8) eingerichtet. Informationen und Anfragen zur Europawahl können bei Birte Eggers (Tel. 04331 206-1211) und Mareike Reschka (Tel. 04331 206-1227) erfragt werden.

Hier gibt es Hilfe bei der Entscheidung: Was ist der Wahl-O-Mat?

Alle 34 Parteien, die zur Wahl antreten, haben die Wahl-O-Mat-Thesen beantwortet. Wahlberechtigte können diese Thesen durchklicken und jeweils zustimmen oder nicht zustimmen. Die eigenen Standpunkte werden dann mit denen der Parteien verglichen. Der Wahl-O-Mat gibt dabei keine Wahlempfehlung, sondern sollte verstanden werden als ein digitales Informationsangebot über Wahlen und Politik. Auch in analoger Form ist eine Teilnahme möglich. Der „Wahl-O-Mat zum Aufkleben“ tourt durch Schleswig-Holstein. In Rendsburg ist er am

7. Juni von 10 Uhr bis 16 Uhr auf dem Nordmarkhallengelände zu Gast.

Die Nutzer/-innen können gemeinsam die Wahl-O-Mat-Thesen besprechen und ihre Zustimmung oder Ablehnung durch das Anbringen von kleinen Aufklebern anzeigen.

Auskunft erteilt:

Bürgerbüro und Standesamt

Birte Eggers

Tel.: 04331 206-1211

E-Mail: birte.eggerts@rendsburg.de

[#rendsburg825](#)